

Brot und Gebäck

A. 1. Auftraggeber:

Kepler Universitätsklinikum GmbH, Med Campus III., Krankenhausstraße 9, 4021 Linz
Vergabestelle: Abteilung Wirtschaft
Auskünfte: Monika Schweighofer, Telefon +43(0)5 7680 83-6274

Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich

A. 2. Gegenstand der Leistung:

Lieferauftrag

Brot und Gebäck

Art und Umfang der Leistung: Jahresmenge der Produktgruppe Brot und Gebäck, Frischware
Erfüllungsort: 4021 Linz, Krankenhausstraße 9
Leistungszeitraum: 1 Jahr ab Auftragserteilung

Eignung:

Der Bieter hat seine Befugnis, Leistungsfähigkeit und berufliche Zuverlässigkeit mit folgenden Nachweisen zu belegen:

Nachweise der beruflichen Zuverlässigkeit nach § 72 Bundesvergabegesetz 2006

aktueller Auszug aus dem Firmenbuch bzw. aus einem in Anhang VII des Bundesvergabegesetzes 2006 angeführten Berufs- oder Handelsregister, Strafregisterbescheinigung oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Unternehmers (maximal 1 Jahr alt), letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt oder letztgültige Rückstandsbescheinigung nach § 229 a Bundesabgabenordnung (BAO) oder gleichwertiger Dokumente der zuständigen Behörden des Herkunftslandes des Bieters.

Nachweis der Befugnis nach § 71 Bundesvergabegesetz 2006

Die Nachweise können auch durch den Nachweis einer jeweils aktuellen Eintragung beim Auftragnehmerkataster Österreich, A-1150 Wien, Anschützgasse 1, Telefon: +43 (0)1 333 66 66-0, Fax: +43 (0)1 333 66 66-19 (im Internet unter der Adresse <http://www.ankoe.at> abrufbar) oder im Vergabeexplorer Ing. Wolfgang Sumser, A-1010 Wien, Teinfaltstrasse 8, Tel: +43 (0)1 535 00 90-300, Fax: +43 (0)1 535 00 90-370 (im Internet unter <http://www.vergabeexplorer.at> abrufbar) geführt werden. Die Unternehmer werden aus Gründen der Verwaltungsökonomie eingeladen, die Eignungsnachweise über den Vergabeexplorer Ing. Wolfgang Sumser oder die „Liste geeigneter Unternehmer“ des Auftragnehmerkatasters Österreich zu erbringen.

Der Bieter kann auch durch die Vorlage einer Eigenerklärung als Beilage zum Angebot belegen (§ 70 Abs. 2 Bundesvergabegesetz 2006), dass er die vom Auftraggeber verlangten Eignungskriterien erfüllt und die festgelegten Nachweise auf Aufforderung dem Auftraggeber unverzüglich beibringen kann. Darüber hinaus muss in der Eigenerklärung konkret angegeben werden, über welche Befugnisse der Bewerber verfügt.

Die Abgabe einer Eigenerklärung nach § 70 Abs. 2 Bundesvergabegesetz 2006 ist nur zum Beleg der Nachweise der Befugnis und beruflichen Zuverlässigkeit zulässig.

Nachweise für die Leistungsfähigkeit sind zwingend dem Angebot beizulegen bzw. durch den Nachweis über eine jeweils aktuelle Eintragung beim Auftragnehmerkataster Österreich oder im Vergabeexplorer Ing. Wolfgang Sumser zu erbringen.

B. 1. Ausschreibungsunterlagen:

Die Ausschreibungsunterlagen sind bis 25.07.2016 kostenlos erhältlich.

Anforderung: schriftlich, per Fax +43/(0)5 7680 83-6266, e-mail: wi@akh.linz.at oder persönlich bei der Ausgabestelle: Abteilung Wirtschaft, Fr. Schweighofer, Bau C, 1. Stock, Zi. 57,

Kundendienstzeiten: Montag - Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr.

Die Ausschreibungsunterlagen werden brieflich übermittelt.

B. 2. Einreichung der Angebote: bis 26.07 2016, 10:00 Uhr, bei der Einreichungsstelle: Kepler

Universitätsklinikum GmbH, Postcenter Med Campus III., Krankenhausstraße 9, 4021 Linz,

Kundendienstzeiten: Montag - Freitag von 7:00 bis 15:00 Uhr.

B. 3. Zuschlagsfrist: 5 Monate nach Anbotseröffnung

B. 4. Zulässigkeit von Teilangeboten: ja

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Kepler Universitätsklinikum GmbH und die sonstigen Bestimmungen laut Ausschreibungsunterlagen.

Genehmigung:

Dr. Karl Lenz, MPM eh.

Stv. kaufmännischer Direktor